

Montageanleitung für ERREX® Regale und Zubehör

Über ERREX®:

Vielen Dank, dass Sie sich für HW-REGALE AG und ERREX® entschieden haben! Sie haben eine gute Wahl getroffen. ERREX® Regale sind seit mehr als 40 Jahren die zuverlässige und robuste Lösung für Aufbewahrung und Lagerung Ihrer Güter. ERREX® finden Sie in Industriebetrieben, Gewerbe und Handel, Institutionen, Spitälern, öffentlichen Einrichtungen, Gemeinden, Architekturbüros und Privathaushalten. Modular und mit Steckverbindungen aufgebaut, können ERREX® Regale jederzeit kostengünstig erweitert und umgebaut werden. Ursprünglich für Industriezwecke entwickelt, sind alle Regalkomponenten für hohe Belastungen und alltäglichen Gebrauch ausgelegt. Werden ein paar grundlegende Regeln beachtet, erfahren Sie über viele Jahre „Platzgewinn mit System“.

Allgemeine Hinweise / Sicherheit:

Wählen Sie den Regalstandort sorgfältig aus. Der Boden soll eine harte und möglichst ebene Oberfläche aufweisen. Auf Kiesuntergrund oder Naturboden empfehlen wir eine Unterlage aus Holzbrettern oder Steinplatten. Die schraubenlose Verbindung der tragenden Bauteile erlaubt ERREX® Regalen kleine Bodenunebenheiten auszugleichen. Trotzdem empfehlen wir Ihnen die Regalfüsse stets mit Kunststoff- oder Metallplättchen so zu unterlegen, dass die Pfeiler senkrecht stehen. Grössere Bodenunebenheiten werden mit höhenverstellbaren Füßen aus dem Zubehörsortiment ausgeglichen.

ERREX® Regale tragen enorme Lasten, ohne sich dabei zu verformen. Bedenken Sie, dass ein vollbeladenes Regal ein hohes Gewicht aufweisen kann. Achten Sie daher auf die maximal zulässige Bodenbelastung Ihres Lagerraumes und bedenken Sie dabei auch das Eigengewicht der Regale.

Wird ein Höhen-/ Tiefenverhältnis von 5:1 überschritten, ist eine Wand-, Decken- oder Bodenbefestigung vorzusehen, um ein Kippen des Regals zu vermeiden.

Beispiel: Regalhöhe 2500 mm, Tablartiefe 300 mm ergibt ein Verhältnis von grösser als 8:1! Das Regal

benötigt demzufolge unbedingt eine Wandbefestigung!

Verwenden Sie ERREX® Regale ausschliesslich als Lager- und Aufbewahrungsplatz. Beachten Sie die offizielle Belastungstabelle. Steigen Sie nicht auf das Regal! Um an Gegenstände auf den oberen Tablarern zu gelangen verwenden Sie eine freistehende Bockleiter, o. ä. Ausser den vorgesehenen ERREX® Einhängeleitern mit zugehörigen Leiterkonsolen und Leiterstangen dürfen keine Leitern an das Regal angelehnt werden!

ERREX® Einzelteile sind ausschliesslich für ihre Bestimmungszwecke zu verwenden. Aus Sicherheitsgründen sind Änderungen an ERREX® Bauteilen untersagt (z. B. nachträglich gebohrte Löcher, Ausschnitte mit Blechscheren, Aussparungen an Rückwänden und Tablarern, oder ähnliches). Für individuelle Lagerlösungen kontaktieren Sie bitte unseren technischen Support. Wir helfen Ihnen gerne, Ihr ERREX® für Sie professionell „masszuschneiden“.

Für die Regalmontage empfehlen wir Ihnen den Gebrauch von Arbeits- oder Gartenhandschuhen, um Ihre Hände vor Schnittverletzungen zu schützen. Die Metallteile sind gestanzt, mehrfach abkantet und die Grate wurden bei der Herstellung entfernt.

Benötigte Werkzeuge:

Die Montage von ERREX® Regalen erfolgt grundsätzlich ohne teure Spezialwerkzeuge und Hilfsmittel. Wir empfehlen Ihnen die Verwendung folgender Werkzeuge, die in fast jedem Haushalt vorhanden sind:

- Kunststoffhammer
- Schlitzschraubenzieher (Grösse 4 oder 5)
- Kreuzschraubenzieher (Grösse 3)
- Arbeitshandschuhe

Oder Sie bestellen einfach unser praktisches Werkzeugset und gehen sorgenfrei an die Montage!

Zur Montage:

Bitte beachten:

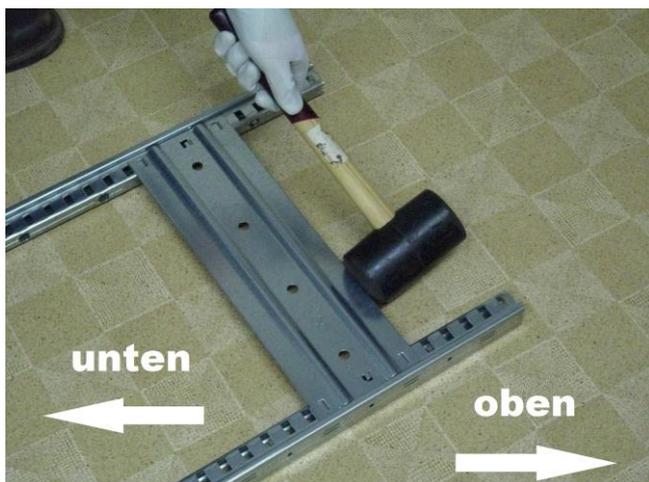
Kästchen mit durchgezogenen Linien sind Montageschritte in Reihenfolge.

Kästchen mit strichpunktierten Linien sind Zusatzinformationen.

Kästchen mit Dreifachlinien sind Warnhinweise.

1. Ständerrahmen

1. Stabilisierungsplatten einhängen (von oben nach unten).



2. Kontrollieren, ob alle 4 Haken der Stabilisierungsplatte eingehängt sind.



3. Sicherheitslaschen mit Flachschaubenzieher umbiegen.

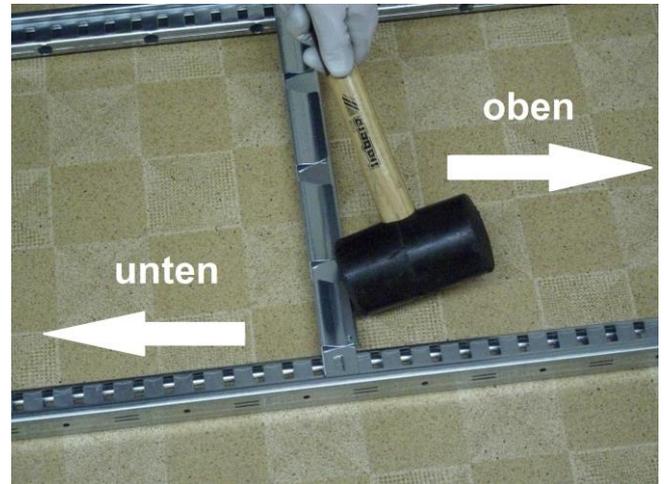


4. Die fertigen Ständerrahmen.



2. Tablarträger

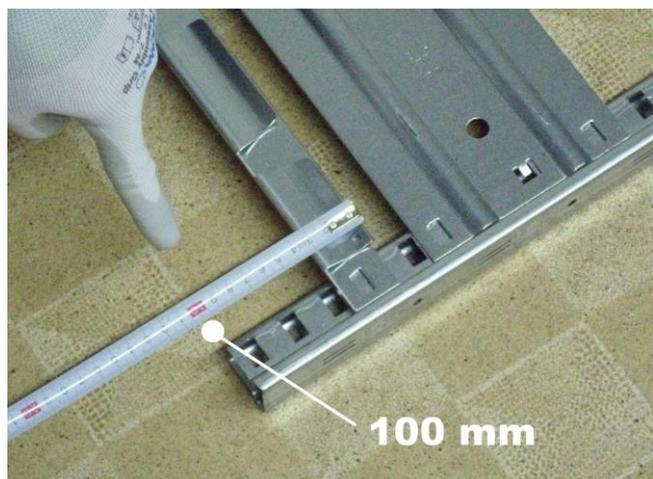
1. Tablarträger einhängen (von oben nach unten).



Regalino-Tipp: „Überlegen Sie sich, wo Sie später Tablare und / oder Schubladen einhängen möchten, damit Ihnen die Stabilisierungsplatten nicht in den Weg kommen. Ästheten legen sich die sichtbaren Pfeiler übrigens so zurecht, dass der Schriftzug nicht auf dem Kopf steht.“



Regalino-Tipp: „Möchten Sie später Ordner ins Regal stellen, beträgt der Tablarabstand 375 mm (gemessen von Oberkante zu Oberkante). Wenn Sie das unterste Tablar 100-125 mm über dem Boden einhängen, gelangen Sie später auch mit einem Besen oder dem Staubsauger unter das Regal.“

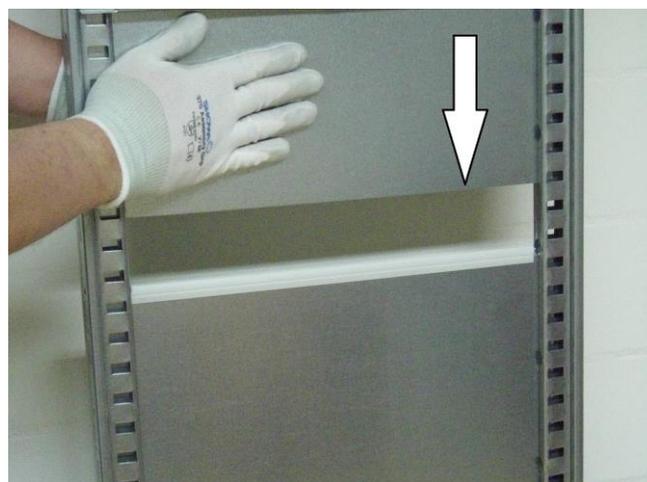


3. Seitenwände (Regal ohne Seitenwände? →Mit Schritt 4 weiterfahren)

1. Seitenwandelemente in die Ständerrahmen einschieben. Bei mehrteiligen Seitenwänden Plastikprofil aufstecken.



2. Nächstes Element von oben in Plastikprofil stecken.





Regalino-Tipp: „Soll eine Seitenwand nicht bis zum Boden reichen, so kann sie mittels von innen eingedrehter Selbstbohrschraube auf der gewünschten Höhe am Ständerrahmen fixiert werden. Selbstbohrschrauben sind bei der Lieferung nicht automatisch dabei. Sie finden diese bei uns oder in jedem Heimwerkerladen.“



4. a) Füße „einfach“ und „doppelt“ und Abdeckungen

1. Fuss auf das Pfeilerende aufstecken.



Sind Doppelregale vorgesehen, die aneinanderliegenden Pfeiler ohne Zwischenabstand auf Doppelfüße stellen.



2. Bei Regalen unter 1800 mm Höhe oben Pfeilerabdeckungen aufstecken, um Verletzungsgefahren zu vermeiden.



4. b) Füsse höhenverstellbar

Für die Montage werden Gabelschlüssel und / oder Ratsche 10 mm benötigt.



1. Halterung auf unteres Pfeilerende stecken, mit Schraube und Mutter sichern.



2. Fuss provisorisch einschrauben. Am fertig montierten Regal die Füsse definitiv mit Hilfe der Wasserwaage ausrichten.



4. c) Lenkrollen mit Feststellbremse

Für die Montage werden Kunststoffhammer sowie Innensechskant 8 mm benötigt.



1. Halterung auf unteres Pfeilerende stecken, mit Kunststoffhammer bis zum Stopp einschlagen.



2. Lenkrolle aufstecken und mit Innensechskantschraube sichern. Am besten Innensechskant mit Kugelkopf verwenden oder zum Anziehen kurz das Rad entfernen.



5. Rückwände (Regal ohne Rückwände? →Mit Schritt 6 weiterfahren! Ansonsten die Rückwandelemente unbedingt vor den Tablaren montieren.)

1. Mit unterstem Element beginnen. Alle Haken in Pfeilerschlitz einhängen. Unterster Haken Rückwand kommt in den 2. Pfeilerschlitz von unten. Für zugeschnittene Pfeiler, siehe Regalino-Tipp!



2. Alle weiteren Elemente einhängen und in den Pfeilerschlitz gut nach unten drücken.

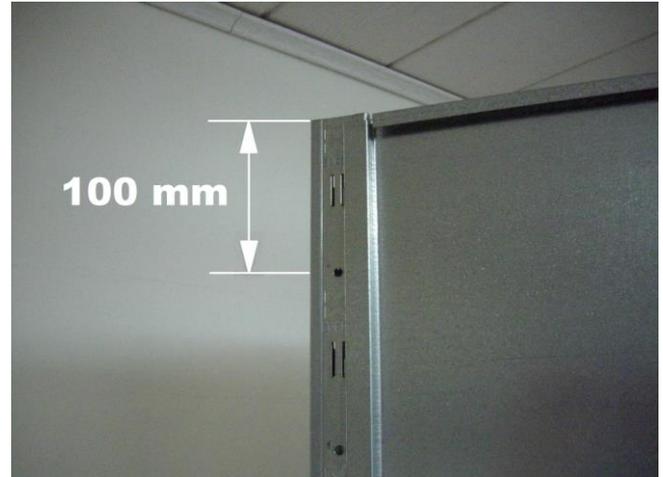


Regalino-Tipp: „Achtung! Beachten Sie bei Ihrer Planung, dass sich hohe Regale, sowie solche mit Flügeltüren oder Schubladen aufgrund der Kippgefahr nur bedingt für Lenkrollen eignen! Im Zweifelsfall kontaktieren Sie bitte unseren technischen Support. Wir beraten Sie gerne.“

3. Die Rückwandelemente rechts und links durch je 1 Kunststoffclip sichern.



„Bei zugeschnittenen Pfeilern beachten: Sollen die Rückwände mit den Pfeilern oben bündig abschliessen, muss der Schnitt durch das Loch verlaufen, bzw. das nächste Loch muss sich 100 mm unterhalb vom Pfeilerende befinden.“



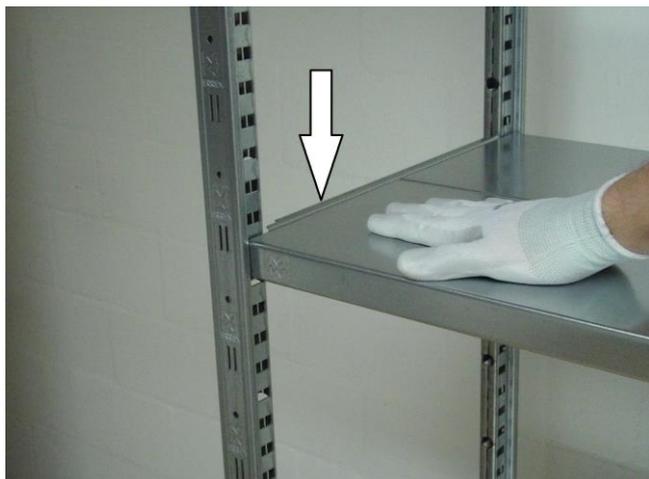
Regalino-Tipp: „Und noch ein paar Tipps: Die Rückwände lassen sich sehr einfach einhängen, wenn die Ständerrahmen vorne etwas gespreizt werden.“

„Rückwände werden so eingeteilt, dass sie ca. 100 mm über dem Boden abschliessen (1. Rückwandhaken in 2. Pfeilerschlitz). Z.B.: Für ein Regal mit Länge 1000 mm und Höhe 2000 mm werden 3 Rückwandelemente 1000x500 mm und 1 Rückwandelement 1000x400 mm benötigt.“



6. Tablare

1. Tablarlamellen von oben in die Träger einfahren und gut herunterdrücken.



6. a) Kreuzverstrebung

1. Flachprofile in der Mitte mit M5 Schraube und Mutter zusammenschrauben.

2. Alle vier Enden der Kreuzverstrebung mit M5 Schrauben und Muttern provisorisch an den Pfeilern befestigen. Schraubenzieher und Montageschlüssel zu Hilfe nehmen. Bei Regalen mit Seitenwänden für die Befestigung einseitig zugängliche Blechschrauben verwenden.



Regalino-Tipp: „Möchten Sie die Traglast von einzelnen Komplett-Tablaren erhöhen? Verwenden Sie 100 mm Lamellen! Beispiel: Bei 4 x 100 mm anstelle von 2 x 200 mm steigt die Traglast um 100%! Das kann nur ERREX®!“

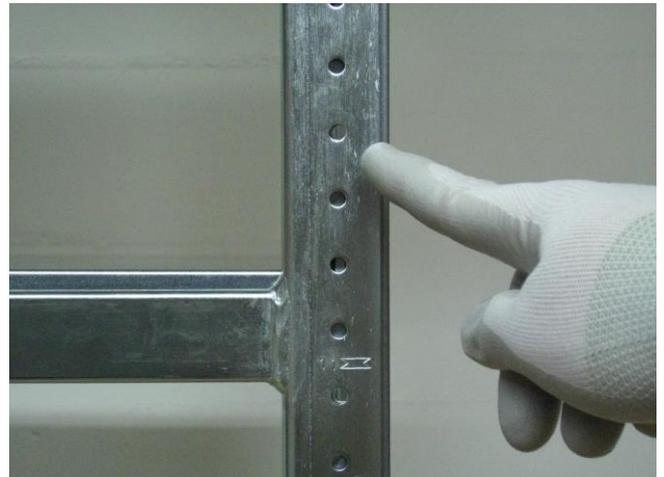
3. Regal mit Wasserwaage ausrichten, danach alle Schrauben fest anziehen.



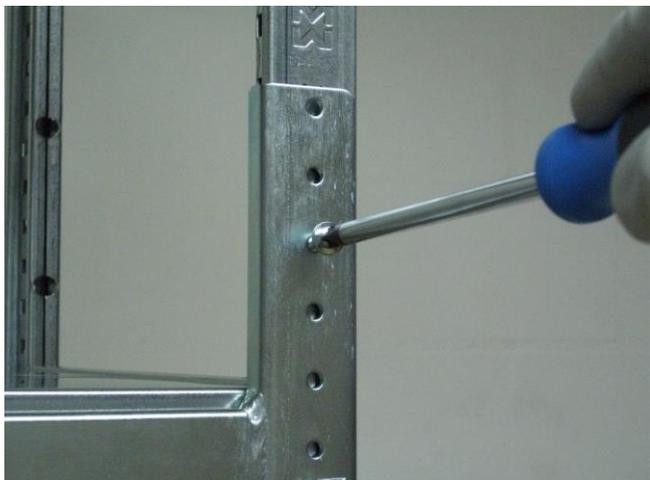
Regalino-Tipp: „Das richtige Kreuz zum richtigen Tablar! Kreuz 1760 mm zu Tablaren 550 und 1300 mm, Kreuz 1790 mm zu allen anderen Tablarlängen. 1 Kreuzverstrebung stabilisiert bis zu 4 Regalabteile!“

6. b) Längsstabilisierung

1. Längsstabilisierung am Regal ausrichten, bis Quertraverse auf Tablarhöhe positioniert ist. Mindestens 2 Bohrungen stimmen nun mit Löchern in Pfeilern überein. Das Tablar sitzt etwas höher, damit es auch bei maximal zulässiger Durchbiegung nicht tiefer als die Längsstabilisierung liegt.



2. Längsstabilisierung mit total 4 Blechschrauben sichern. Die Schrauben bieten beim Eindrehen etwas Widerstand, da sie sich ihr Gewinde selbst schneiden.



Wandbefestigung (optional)

Bei geringen Regaltiefen, unebenen Böden oder Kindern im Haushalt empfehlen wir zusätzlich eine Wandbefestigung, um ein Kippen des Regals zu vermeiden.

Je nach Beschaffenheit der Wand wird dazu eine Schlagbohrmaschine benötigt. Durch die verschiebbaren Blechteile kann das Regal jederzeit von der Wand entfernt und wieder platziert werden.



Regalino-Tipp: „Das rechtwinklige Ausrichten des Regals geschieht bei der Längsstabilisierung automatisch. Beachten Sie, dass bei hohen und grossen Regalen oder hoher Belastung mehrere Längsstabilisierungen nötig sind. Unser Team berät Sie gerne.“



1. 50 mm oberhalb des oberen Pfeilerendes eine Bohrung mit Durchmesser 8 mm anbringen.

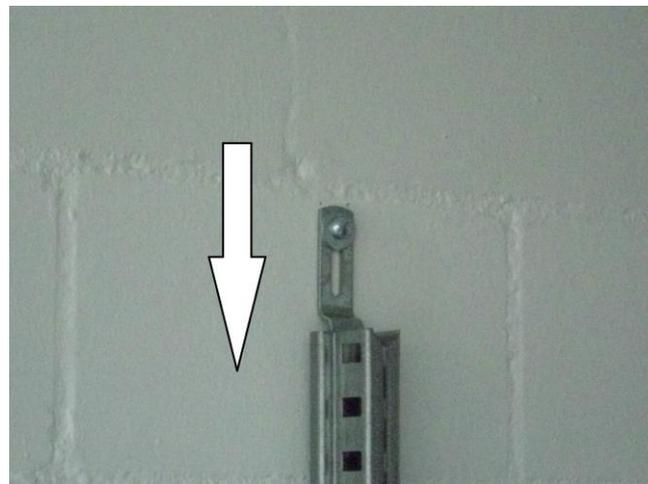


2. Dübel in Wand einstecken.

3. Wandbefestigung, wie dargestellt, aufsetzen. Schraube mit Unterlegscheibe noch nicht ganz eindrehen.



4. Regal an die Wand stellen und Wandbefestigung von oben in den Pfeiler schieben. Schraube fest anziehen. Der Pfeiler selbst wird nicht mit der Wandbefestigung verschraubt.



Regalino-Tipp: „Bitte beachten Sie, dass die Wandbefestigung das Regal lediglich vor dem Umkippen schützt. Auf eine herkömmliche Stabilisierung durch Kreuzverstrebung, Seilzug, Längsstabilisierung oder Rückwand darf nicht verzichtet werden!“

Einbau von ERREX® Original-Zubehör

Senkrechte Separationen

Die Separationen sind in den Höhen 300, 375 und 400 mm erhältlich. Daher zuerst den richtigen Tablarabstand einstellen.

Für senkrechte Separationen sind oben **und** unten geschlitzte Tablare erforderlich!



1. Separation von unten diagonal einfahren. Die seitlich abstehenden Laschen sind oben!



2. Separation rechtwinklig zum Tablar stellen und oben und unten in die Schlitze einhängen.



Ordnerhalter

1. Ordnerhalter zuerst in hinteres Tablar stecken.



2. Ordnerhalter kräftig nach hinten drücken und in vorderes Tablar einhängen.



Bücherstützen

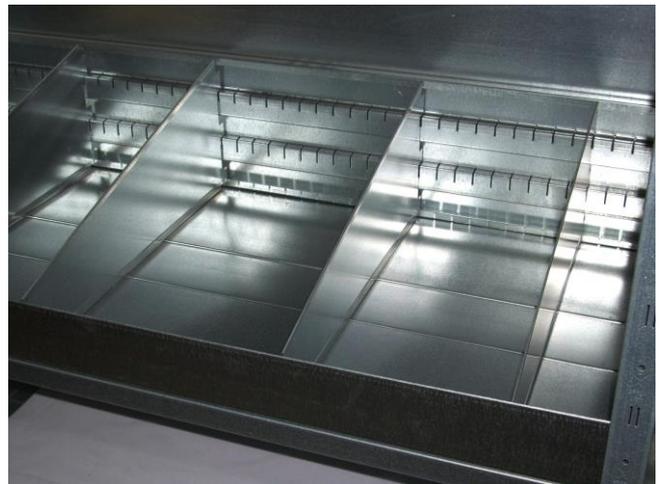
1. Bücherstütze von vorne auf das Tablar aufstecken.





2. Fitting-Frontblech zwischen die vorderen Pfeiler einklemmen. Die rechtwinklige Abkantung muss sich unten befinden.

3. Separation diagonal einsetzen. Danach drehen und zuerst in die hinteren, dann in die vorderen Schlitze einfahren und nach unten stecken.



Regalino-Tipp: "Bücherstützen sind in rechter und linker Ausführung, sowie verzinkt oder schwarz pulverbeschichtet lieferbar!"

Fitting Separationen

Diese trapezförmigen Tablarunterteilungen eignen sich für Schüttgut und Kleinteile, weil sie durch die tieferen Frontbleche eine Sichtlagerhaltung ermöglichen. Das Set besteht immer aus Separationen, Fitting-Frontblech und Fitting-Rückwand. Herkömmliche Rück- und Seitenwände aus dem Standardprogramm sind nicht unbedingt notwendig.

1. Fitting-Rückwand zwischen die hinteren Pfeiler einklemmen. Die Abkantung mit den Schlitzen muss sich unten befinden!



Regalino-Tipp: „Damit Frontblech und Rückwand in Position bleiben, müssen mindestens 2 Separationen eingesetzt werden!“

Schubladen, Auszugtablare, Auszugrahmen für Hängeregister

1. Rechten und linken Auszug bestimmen und mit allen 4 Haken am Ständerrahmen einhängen. Danach Sicherheitslaschen umbiegen. Für Schubladenmontage direkt unter ein Tablar, gilt für Schublade Höhe 150 mm, Auszugrahmen und Auszugtablar: 1 freies Loch zwischen Tablar und Auszug!



Für Schublade Höhe 300 mm gilt: 7 freie Einhängelöcher zwischen Tablar und Auszug!



2. Innere Schienen etwas herausziehen und Schublade rechts und links gleichmässig einfahren, bis der Riegel in der Schiene einhängt.



Regalino-Tipp: „Wenn Sie im unteren Regalteil Schubladen einsetzen, hängen Sie an Stelle der Stabilisierungsplatten die Schubladeneinzüge ein. Vergessen Sie nicht, die Sicherheitslaschen umzubiegen.“



Herausnehmen der Schublade: Schwarzen Riegel rechts nach unten, links nach oben drücken, Schublade herausziehen.

Schloss nachrüsten an Schubladen

Teile bestehend aus Schlosszylinder, Schlüsselpaar, Messingmutter, Riegel, Befestigungsschraube



1. Blinddeckel herausnehmen



2. Schlosszylinder von vorne einsetzen.



3. Grosse Messingmutter von hinten aufschrauben und Schlosszylinder fixieren.



4. Riegel wie folgt mit Schraube (oder mit kleiner Mutter, je nach Ausführung) befestigen: Schlüssel im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen (Schloss verriegelt). Riegel in waagrechter Position befestigen.



Der Schlüssel kann nur in verriegeltem Zustand abgezogen werden.



ERREXplus® Schiebetüren

Set-Inhalt: 2 Schiebetüren, 2 Schienen, 1 Reinigungstuch



1. Tablarabstand auf 345 mm Lichtmass einstellen (oder 375 mm Oberkante / Oberkante)

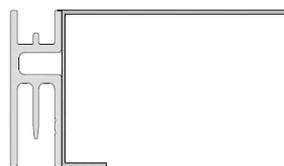


2. Stirnseite der Ablare mit Reinigungstuch **sehr gründlich entfetten** und nicht mehr berühren.



4. Schiene am Tablar ausrichten und an beiden Enden aufs Tablar drücken.

Die kleinere Nut nach oben, die grössere nach unten. Abgezogene Stücke der Schutzfolie beidseitig nach unten hängen lassen.



3. Schutzfolie an beiden Enden ca. 50 mm vom Montageband abziehen.



5. Beide Enden der Schutzfolie vorsichtig schräg nach unten abziehen (45°).



6. Schiene auf ganzer Länge während mehrerer Sekunden **mit ca. 5 kg andrücken**. Türen erst nach 72 Stunden, beziehungsweise 3 Tagen einhängen. **Nur dann kann das Montageband die volle Klebekraft entfalten!**



8. Fertig! Die Türen zum Öffnen und Schliessen nur an den Griffen anfassen, damit die Finger nicht eingeklemmt werden.



7. Türen zuerst in die obere Nut schieben, dann ausrichten und in die untere Nut stellen. Die hintere Türe zuerst einhängen.



Wichtig! Verkleben Sie die Schienen nur bei Raumtemperatur! Eine längere Aufbewahrung vor der Montage sollte ebenfalls bei Raumtemperatur geschehen.

Klapptüren mit Fallbremse

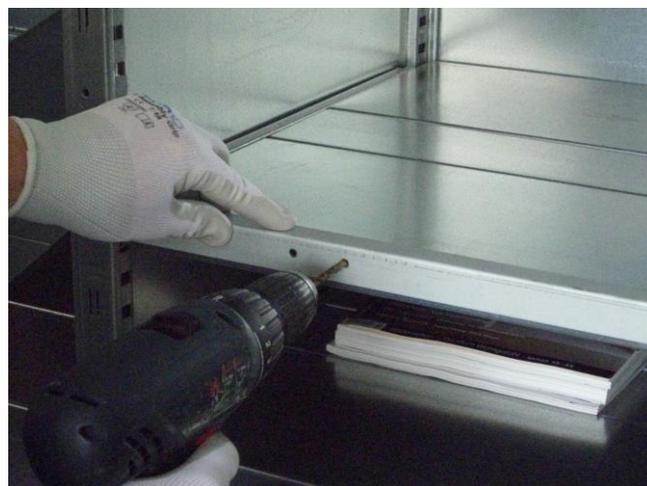
Werkzeuge für die Montage: Ein flacher Schraubenzieher, ein Steckschlüssel 8 mm, sowie eine Bohrmaschine mit 5 mm Bohrer benötigt.



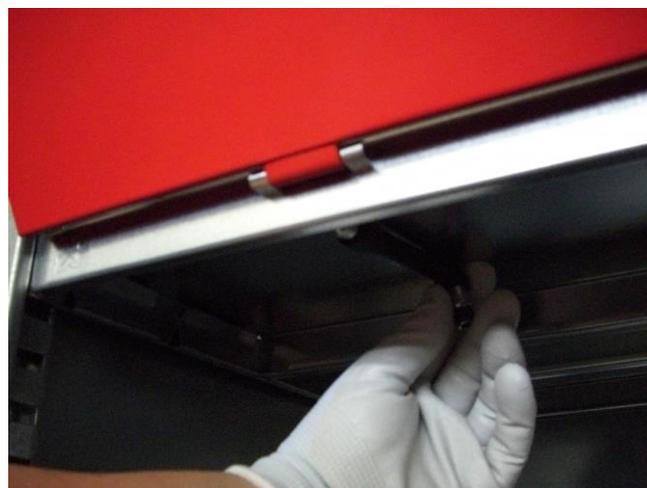
1. Tablarabstand auf 345 mm Lichtmass einstellen (oder 375 mm Oberkante / Oberkante)



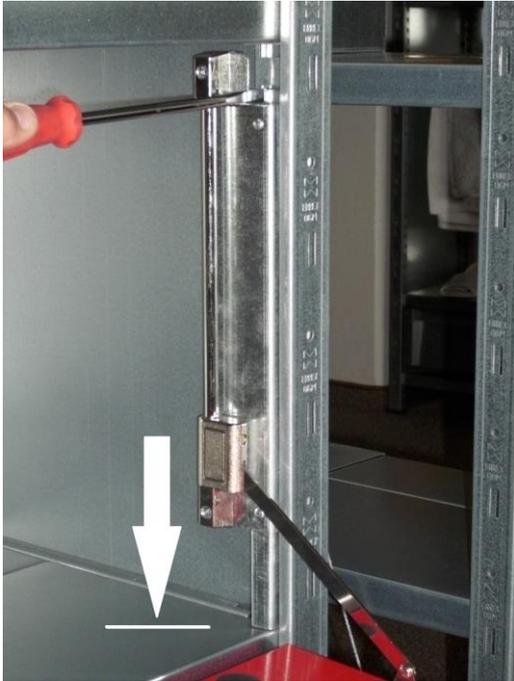
2. Bohrungen für Scharnierstifte im unteren Tablar vornehmen. Bohrlehre mittig auf Tablar setzen und z. B. mit Klebeband fixieren. Bohrdurchmesser 5 mm!



3. Bohrlehre entfernen. Scharniere einstecken. Muttern mit Steckschlüssel 8 mm anziehen.



4. Beschläge in Pfeiler einhängen. Sicherheitslasche umbiegen. Beschläge müssen auf Tablar aufliegen, um ein ungewolltes Aushängen zu verhindern!



5. Öffnungsgeschwindigkeit mittels Justierschrauben einstellen (Richtung Uhrzeigersinn=schneller, Richtung Gegenuhrzeigersinn=langsamer).



Regalino-Tipp: Klapptüren sind robust gebaut. Volle Ordner können problemlos darauf abgelegt werden. Trotzdem nicht auf die Klapptüren steigen oder sitzen!

Flügelüren mit Stangenverschluss

1. Tablarabstand des untersten und obersten Tablars einstellen (für Türhöhe 1000 mm = 900 mm, für Türhöhe 2000 mm = 1900 mm OK / OK). Es können beliebig viele Zwischentablare eingehängt werden.



2. Scharniere anschrauben mittels Blechschrauben. Oberes Scharnier 100 mm unter Pfeilerende, unteres Scharnier mit 14 Pfeilerlöchern Abstand zum oberen. Bei den 1000 mm hohen Türen beträgt der Abstand zwischen den Scharnieren 4 Pfeilerlöcher.



3. Unteres Tablar anheben und Profil mit Verschlusslasche aufstecken. Die Verschlusslasche muss sich leicht rechts von der Mitte befinden.



4. Türen mit Scharnierstiften sichern. Stifte von oben nach unten einstecken.



6. Stangen durch die Führungen schieben. Die stärker abgekröpfte Stange ist oben!



5. Schlosszylinder von aussen einstecken und mit grosser Messingmutter von innen sichern.



7. Stangen mit Riegel, Halblech und kleiner Messingmutter sichern. (Auf dem Bild sind die Stangen in geschlossener Stellung.)



8. Türen ausrichten durch Unterlegen der Regalpfiler. Wichtig für einwandfreie Funktion des Stangenverschlusses!



Flügeltüren mit Griff und Magnet

Siehe vorangehendes Kapitel „Flügeltüren mit Stangenverschluss“ Schritte 1, 2, 4 und 8!

Auch bei diesen Türen ist das Ausrichten wichtig, da sonst die Magnete keinen Kontakt zum Tablar herstellen können!

Copyright©: Diese Montageanleitung, inklusive Text, Bilder und Logos ist Eigentum der HW-REGALE AG RÜMLANG. Kopie, Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur gegen vorherige schriftliche Genehmigung!